## Gesellschaft im Wandel

### Aufgaben zum Text

**1. Was ist richtig?**
**Spiel das Audio ab oder lies dir das Manuskript durch. Hast du den Text verstanden? Was ist richtig? Wähl aus.**

1. Der Text …
a) gibt unterschiedliche Meinungen zu gesellschaftlichen Veränderungen in Deutschland wieder.
b) sieht die deutsche Gesellschaft ausschließlich negativ.
c) sagt, dass in Deutschland allgemein mehr auf Moral und Anstand geachtet werden sollte.

2. Die befragten Passantinnen und Passanten …
a) vermissen Werte, die für einen gesellschaftlichen Zusammenhalt wichtig sind.
b) sind der Meinung, dass die Menschen in Deutschland sehr stark auf traditionelle Werte achten.
c) unterstützen persönlichen Egoismus, wenn er auch für die Gesellschaft nützlich ist.

3. Der Lehrer Heiner sagt, dass …
a) Lehrkräfte eine Vorbildfunktion haben.
b) die Eltern von Schülerinnen und Schülern heutzutage Lehrkräfte weniger unterstützen als früher.
c) die Schülerinnen und Schüler sehr diskussionsfreudig sind.

4. Nach Ansicht der Lehrerin Oda …
a) möchten die Schülerinnen und Schüler den Unterricht stärker mitgestalten als früher.
b) muss eine Lehrkraft autoritär auftreten, um von ihren Schülerinnen und Schülern ernst genommen zu werden.
c) sollte eine Lehrkraft glaubhaft sein.

**2. Kennst du die Wörter?**
**Welcher Begriff passt in welchen Satz? Wähl die Wörter in der richtigen Reihenfolge aus.**

Oma war gestern zu Besuch. Eigentlich war es ein entspannter Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Allerdings regte sie sich über die Jugend von heute auf. Es sei schon ein _____ (1) mit ihr. Werte wie Ehrlichkeit und Vertrauen zählten nicht mehr. Die _____ (2) nehme immer mehr ab. Sie erwähnte dann zwei Redewendungen, die ich noch nicht kannte: ‚Das _____ (3) ist ihnen näher als der _____ (4)'. Und: ‚Jeder ist sich selbst der _____ (5)'. Keiner traute sich, sie in ihrem Redefluss zu unterbrechen. Oma schimpfte dann über das Verhalten der Schülerinnen und Schüler im Unterricht. Früher sei das ja so gewesen: Der Lehrer sei qua seines _____ (6) eine Respektperson gewesen. Auch die Eltern hätten wie ein _____ (7) hinter ihm gestanden. Heutzutage wäre es so, dass manche Schülerinnen und Schüler keinen _____ (8) auf Schule hätten und das auch in ihrem Verhalten ausdrückten. Die schlechten Leistungen würden Eltern dann häufig auf ‚unfähige Lehrer' zurückführen. Wo das nur enden solle. Ihre Enkel und ihre eigenen Kinder seien ja – zum Glück – nicht so.

| | | | |
|---|---|---|---|
| a) Moral | b) Hemd | c) Elend | d) Bock |
| e) Nächste | f) Mann | g) Rock | h) Amtes |

**3. Übe Aufforderungen!**
**Ordne die folgenden Sätze so, dass die Aufforderungen immer höflicher werden.**

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____

a) Könntest du mir bitte die Butter geben?
b) Gib mir mal die Butter!
c) Ich hätte gerne die Butter.
d) Die Butter!
e) Wäre es vielleicht möglich, dass du mir die Butter gibst?
f) Gibst du mir bitte die Butter?

*Autorin: Beatrice Warken*